

Aus Voigt & Schweitzer wird ZINQ Umfirmierung der Unternehmensgruppe

11.12.2020 - Gelsenkirchen. Ab 01. Januar 2021 firmieren alle Standorte und Verwaltungsfirmen der deutschen Unternehmensgruppe Voigt & Schweitzer unter dem Dach der Marke ZINQ. Im Laufe des Kalenderjahres 2021 folgen die belgischen, französischen und niederländischen Standorte. Das Unternehmen reagiert damit auf vermehrte Anfragen aus der Kundschaft nach einer einheitlichen Firmierung unter der Dachmarke ZINQ. Mit der Umfirmierung wird nicht nur die Kommunikation in Richtung Kundschaft und Markt vereinfacht; sie schließt auch den vor 20 Jahren begonnenen Prozess der Markenentwicklung ab.

„Dieser Schritt ist von unseren Kunden und Geschäftspartnern getrieben. Aus vielen Gesprächen wurde klar, dass es ein konsequenter weiterer Schritt ist, ZINQ auch zur Firma zu machen. Das bestätigt die Kraft der Marke ZINQ und ist gleichzeitig Anerkennung und Wertschätzung für alle Kunden und Geschäftspartner, aber besonders für unsere Mitarbeiter, die die Marke ZINQ jeden Tag mit Leben füllen“, erläutert der geschäftsführende Gesellschafter Lars Baumgürtel.

Die Dachmarke ZINQ beinhaltet nicht nur die Firmierung, sondern auch die bereits vor 20 Jahren eingeführten Produktmarken wie beispielsweise duroZINQ, microZINQ und colorZINQ, die Nachhaltigkeitsmarke Planet ZINQ und die Arbeitgebermarke Mach Dein ZINQ.

Mit ZINQ ist nicht nur die erste Marke im Bereich des Stückverzinkens etabliert worden; sie ist nach wie vor der Rahmen für die Vermarktung der Produkt-, System- und Servicemarken. In ihr vereint sich das gesamte Leistungsbündel, Werte und Haltung gegenüber den Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern.

Dabei betont Baumgürtel, dass die Wurzeln keinesfalls vergessen werden und an der Tradition von Voigt & Schweitzer festgehalten wird. So werden die Werte der Gründerväter auch mit der Umfirmierung zu ZINQ im Unternehmen bestehen bleiben. Heutzutage ist die Zielsetzung von Firmengründer Robert Voigt, „Feuerverzinken als professionelle industrielle Dienstleistung auf Grundlage handwerklicher Präzision und Qualität“ zu betreiben, Realität geworden. Darauf aufbauend gilt es laut Baumgürtel, die Zukunft zu gestalten und jedem Stahl das Recht auf einen individuellen, optimalen Korrosionsschutz mit ZINQ zu bieten.

Dabei reicht die Applikation eines Korrosionsschutzes nicht mehr aus. Vielmehr geht es darum, gemeinsam mit Kunden und Entwicklungspartnern den Markenkern „Innovation“ und „Nachhaltigkeit“ in neue Produkte, Anwendungen und Dienstleistungen zu überführen. Egal, ob neue Legierungen für noch bessere Zinküberzüge wie microZINQ, Circular Surface Technology mit ReZINQ und Cradle to Cradle-zertifizierte Oberflächen, ZINQ als Klimaschutzunternehmen mit klimapositiven Produkten und Prozessen: in Sachen Qualität, Innovation und Nachhaltigkeit ist auf ZINQ Verlass.

Mehr zu den standortbezogenen Firmierungsänderungen unter:

<https://www.zinq.com/aktuelles/2020/news/aus-voigt-schweitzer-wird-zinq/>

Über ZINQ (ehemals Voigt & Schweitzer):

Seit mehr als 125 Jahren auf Feuerverzinken und Beschichten spezialisiert, ist ZINQ heute das marktführende Unternehmen im Bereich Korrosionsschutz auf Stahl durch Zink. Das unter der Dachmarke ZINQ® zusammengeführte Unternehmensgruppe konzentriert sich auf das Entwickeln und Herstellen von innovativen, Cradle to Cradle®-zertifizierten Oberflächen, die in den unterschiedlichsten Anwendungsgebieten der Stahlverarbeitung eingesetzt werden. So werden jedes Jahr an 45 europäischen Standorten über 650.000 t Stahl mit ZINQ vor Korrosion geschützt.

Pressekontakt

ZINQ GmbH & Co. KG
(ab 01.01.2021)
Voigt & Schweitzer GmbH & Co. KG
(bis 31.12.2020)
Nordring 4
D-45894 Gelsenkirchen

Tel.: +49 209 319270-336
Fax: +49 209 319270-13
E-Mail: presse@zinq.com